



150 Jahre Mythos Matterhorn: ein spektakuläres Keyvisual für Zermatt!

Am 14. Juli 2015 jährt sich die Erstbesteigung des Matterhorns zum 150. Mal. Der wahrscheinlich meistfotografierte Berg der Welt stand auch gestern im Mittelpunkt: In Vorbereitung auf die Jubiläumsfeierlichkeiten zeichnete der Schweizer Bergsportspezialist Mammut zusammen mit den Zermatter Bergführern in einer Lichterkette die Route über den Hörnligrat nach, und erwies damit den Erstbesteigern der Seilschaft um Edward Whymper die Reverenz.

Zum Auftakt des 150-Jahr-Jubiläums der Erstbesteigung des Matterhorns installierte der Schweizer Bergsportspezialist Mammut zusammen mit den Zermatter Bergführern gestern Abend eine temporäre Lichterkette an dem helvetischen Paradeberg. Die spektakuläre Aktion wurde von der Agentur ErdmannPeisker konzipiert und vom bekannten Schweizer Bergsportfotografen Robert Bösch festgehalten. Sie reichte von der Hörnlihütte bis zum Gipfel. An vielen Stellen der Kette trugen Bergsteiger die Stirnlampen am Kletterhelm, an anderen Stellen kamen von den lokalen Bergführern vorinstallierte Lampen zum Einsatz. Für die Umsetzung dieser Installation arbeitete Mammut sehr eng mit den Zermatter Bergführern zusammen, die im Jubiläumsjahr die Route der Erstbesteiger während eines Monats beleuchten werden und die Mammut-Aktion als willkommenen Testlauf nutzten.

Den besonderen Moment kurz vor dem Eindunkeln hielt der Bergsportfotograf Robert Bösch fest. Auch er kann sich der Faszination nicht entziehen, die der Berg ausübt: «Das Matterhorn hat mich zuerst als Bergsteiger interessiert – vor allem wegen seiner aussergewöhnlichen Form und Erstbesteigungsgeschichte. Der Gipfelerfolg vor bald 150 Jahren war der Höhepunkt der grossen Erstbesteigungen das Ende der goldenen Jahre des Alpinismus. Den Erstbesteigern um Edward Whymper wurde alles abverlangt, was allein schon die Tatsache beweist, dass vier von sieben im Abstieg zu Tode stürzten.»

Am gestrigen Tag stellte sich Bösch einer besonderen fotografischen Herausforderung: «Das Matterhorn ist einer der meistfotografierten Berge der Welt. Wegen seiner aussergewöhnlichen Form ist es einfach, ein gutes Foto zu machen. Paradoxerweise stellt mich das vor eine besondere Herausforderung, denn es ist gerade deshalb sehr anspruchsvoll, ein überraschendes Bild zu produzieren.»

Robert Böschs Foto der Lichterkette wird im kommenden Jahr das Key Visual für die weltweite Anzeigenkampagne des Schweizer Bergsportspezialisten Mammut sein. Das Matterhorn und Mammut verbindet noch mehr, fällt doch die Firmengründung in die Zeit der Erstbesteigung: «Wir sind mittlerweile 152 Jahre im Bergsport zuhause. Vor diesem Hintergrund wollen wir dem Berg mit dieser Aktion eine besondere Ehre erweisen», sagt Rolf Schmid, CEO der Mammut Sports Group AG.

Seitens Mammut ist diese Aktion nicht die einzige Zusammenarbeit mit Zermatt: Neben der Kreation einer eigenen Matterhorn-Kollektion für Sommer 2015 beteiligt sich Mammut als «Peak Partner» bei den Festivitäten zum Jubiläum.

Einen Grund zum feiern hat auch Kurt Lauber, Hüttenwart der Hörnlihütte und fast so etwas wie der «Hausmeister» des Hörnligrats: «Natürlich sind die zahlreichen Jubiläums-Aktivitäten am Matterhorn etwas Besonderes. Für mich als Hüttenwart bleibt aber trotzdem der Um- und Neubau der Hörnli-Hütte das aussergewöhnlichste Ereignis. Es freut mich, dass neben Mammut noch weitere Schweizer Traditionsunternehmen als «Peak Partner» den Hütten-Neubau unterstützen.»